

Er kann es doch

Bei Bertelsmann hatte Rolf Buch keine Fortune. Aber jetzt steigt er mit dem Wohnungskonzern Vonovia in den Dax auf **VON GÖTZ HAMANN**

Nun ist er also doch ganz oben angekommen. Rolf Buch ist seit Montag Vorstandschef eines Dax-Konzerns. Rolf wer? Nicht viele Menschen kennen ihn, und noch weniger kennen den Namen des Konzerns, den er führt: Vonovia. Der Name ist neu, erfunden. Vonovia hieß früher Deutsche Annington und davor Viterra, es ist ein Immobilienkonzern, dem mehr als 300 000 Wohnungen in Deutschland gehören.

Das Buch der Chef dieses Unternehmens werden könnte, hätte er selbst vor einigen Jahren wohl kaum für möglich gehalten. Nach dem Studium hatte er beim Medienkonzern Bertelsmann angefangen – aber nicht dort, wo es glitzerte, beim Fernsehen oder im Zeitschriftengeschäft, sondern in der Sparte für Industriedienstleistungen. Sie heißt Arvato, und ausgehend vom Druckereigeschäft, hatte die Arvato seit den neunziger Jahren eine wilde Mischung aus Geschäften aufgebaut. Man verwaltete das Bonusmeilen-system der Lufthansa, verschickte Handys für Telekommunikationskonzerne und Massen-Mailings – und stieg ins Geschäft mit Rabatrkarten ein. Am Ende machte die Arvato sogar Abrechnungen für Google. Es war ein kaum beherrschbares Konglomerat.



Immobilienmanager Rolf Buch war Chef des Dienstleisters Arvato

In dieser Zeit gehörte Buch zur Seilschaft der späteren Bertelsmann-Chefs Gunter Thiele und Hartmut Ostrowski. Ostrowski erzählte einmal, wie er in den neunziger Jahren ein marodes Unternehmen in Frankreich übernahm und dann einen seiner Besten schickte, um daraus ein Geschäft zu machen. Es war Rolf Buch. So war es immer wieder. Buch wurde gebraucht. Buch lieferte. Daher erschien es natürlich, dass er im Januar 2008 zum Chef von Arvato aufrückte. Ausgerechnet da bekam seine Karriere einen Knick, der Maschinenbauingenieur hatte keine Fortune. Er ist eher ein stiller Mensch, als Manager rastlos und, wie er selbst sagt, ein »quengeliges Geißel«, der andere mit Ideen und

Forderungen bestürmt. Aber er ist kein großer Redner und Verkäufer seiner selbst, und weil er in der Weltfinanzkrise die Wachstumsgeschichte der Arvato nicht fortführen konnte, galt er bald als Verwalter des Erbes anderer Leute.

In diesem Moment ist Buch gesprungen. Er wechselte 2013 in die Immobilienwirtschaft, was riskant war, denn er hatte keine Ahnung vom Geschäft – und die Deutsche Annington einen schlechten Ruf. Renovierungen wurden selten erledigt, der Wohnungsbestand rottete vor sich hin, Mieter wurden wie Bittsteller behandelt. Das war schon so, als die Vorgängergesellschaften noch in öffentlicher Hand waren, aber es wurde noch schlimmer, als vor rund zehn Jahren Finanzinvestoren das Ruder übernahmen.

Als Chef der Annington konnte Buch die Finanzinvestoren von einem Börsengang überzeugen, in dessen Zuge sie ausstiegen. So gewann er unternehmerische Freiheit, und mit den Erlösen verringerte er die Schulden. Als Nächstes begann er, die Wohnungen zu pflegen, setzte Hausmeistertrupps ein und kaufte bessere Wohnungsbestände hinzu.

Der Chef des Mieterschutzbundes, Claus Deese, sagt, Buch da sei, kümmere sich der Konzern um »Wohnungen, die nicht marode sind, die sich also langfristig lohnen. Dort wird Mieterpflege ernst genommen.« Buch habe aber Häuser in schlechten Gegenden verkauft. »Das ist in der Regel nicht im Sinn der Mieter gewesen, denn die Wohnungen gehen teilweise an dubiose Gesellschaften.« Auch nehme Buch, wo er könne, mehr Miete. Trotzdem steige die Zufriedenheit der Mieter, weil sie sahen, dass man sich um Probleme kümmere.

Seit dem Börsengang ist der Marktwert der Vonovia von 4 auf 14 Milliarden Euro gestiegen. Deese sagt dem Unternehmen eine gute Zukunft voraus. Angesichts der vielen Flüchtlinge werde der Leerstand bald bei null liegen. Selbst in den schlechten Lagen.

MACHER UND MÄRKTE

Autonome Autos sorgen für mehr Verkehr



Autos wie das Google-Car konkurrieren mit Bus und Bahn

Große Autohersteller und Newcomer wie Google oder Apple arbeiten an autonomen, also selbst-fahrenden Autos. Doch wenn diese vom Computer gesteuerten Autos eines Tages zahlreich auf die Straßen kommen sollten, könnte dies einen wenig erfreulichen Nebeneffekt haben. »Langfristig wird dies die gefahrenen Personenkilometer signifikant erhöhen«, sagt **Wolf-Dieter Hoppe** von der Beratungsgesellschaft **Arthur D. Little** in München. Menschen, die heute lieber den Bus, die Bahn oder ein Taxi nehmen, würden dann eher wieder ein – autonomes – Auto nutzen, bestätigt sein Kollege **Klaus Schmitz**, und zwar »auch für Langstrecken«. Die beiden Experten beziehen sich dabei auf Ergebnisse der **Global Automotive Mobility Study**, die Arthur D. Little in zehn wichtigen Ländern – darunter Deutschland, die USA und China – durchgeführt hat. Zwar sei die Mehrzahl der Befragten noch skeptisch gegenüber autonomen Fahrzeugen. Vor allem Deutsche oder Amerikaner fürchten um ihre privaten Daten. Aber besonders in China sähen viele die Möglichkeit, dann wieder mehr Strecken mit dem Auto zurückzulegen. **DHL**

Später Sieg eines Einzelkämpfers

Das muss ihm erst mal einer nachmachen: **Christoph Schwab** hat das **Bundesverfassungsgericht** verklagt und gewonnen. 2013 entschied

der **Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg** zu seinen Gunsten (**ZEIT** Nr. 24/13): Das Bundesverfassungsgericht müsse seine Entscheidungen zu denselben Bedingungen und in derselben Form an Schwalbs Firma **Lexxpress** übermitteln, wie es sie in den vergangenen Jahren an die Firma **Juris** geliefert hat. Damit geriet ein Monopol ins Wanken, das **Juris** mithilfe des **Bundesjustizministeriums** errichtet hatte. **Juris** hat Exklusivverträge mit den höchsten Gerichten und bekommt Urteile in dokumentarisch aufbereiteter Form. Das Verfassungsgericht ging in Revision, und der Fall landete vor dem **Bundesverwaltungsgericht**, das selbst ebenfalls exklusiv **Juris** beliefert. Bevor dort ein Urteil gesprochen wurde, hat **Juris** aber nun eingelenkt. Von 2016 an sollen auch andere Firmen die Urteile bekommen. **Schwab** hat erreicht, was er wollte. **JUN**

Forscher fordern Gründerjahr für Schüler

78%

der Deutschen finden, dass gescheiterte Unternehmer eine zweite Chance verdient haben

Das zeigt eine repräsentative Umfrage dreier Forscher von der **Universität Hohenheim**. Vier von zehn Deutschen finden ihr zufolge allerdings auch, dass man erst gar nicht gründen sollte, wenn das Risiko des Scheiterns besteht. Und genauso viele haben Bedenken, bei einem Unternehmer Waren zu bestellen, der schon einmal gescheitert ist. Um die »ganz grundsätzliche Angst vor dem Scheitern« abzubauen, fordern die Autoren ein »freiwilliges und geförderdes Gründerjahr«, in dem Schüler und Studierende Unternehmertum ausprobieren und »positives Scheitern« lernen können. **JET**

Zeit zum Umsteigen

Die Lufthansa-Piloten vertreiben ihre Kunden **VON CLAUD HECKING**

Glück gehabt!», habe ich diese Woche oft gedacht, als sich der Streik bei der Lufthansa ausweitete – und die Pilotenvereinigung Cockpit drohte, bis Weihnachten seien jederzeit weitere Ausstände denkbar. Mich als Passagier lässt das kalt: Meinen nächsten langen Flug mache ich mit Emirates, Etihad oder Turkish Airlines.

Die 13. Streikrunde binnen 17 Monaten hat die Lufthansa an einer besonders verwundbaren Stelle getroffen: der Langstrecke. 136 Interkontinentalflüge musste sie streichen. Kurzfristig mussten Passagiere Geschäfts-termine, den Urlaub oder den Heimatbesuch bei ihrer Familie absagen. Künftig werden sie die Lufthansa eher meiden – gerade dann, wenn Cockpit noch mehr Streiks über Monate hinweg ankündigt. Sie haben ja genug Alternativen: ob Emirates, Etihad oder Turkish Airlines.

Die »GoBos«, wie Lufthansa-seitigen Konkurrenten vom Golf und Bosphorus nennen, jagen Europas (noch) größter Fluggesellschaft die Kunden ab. Neben gutem Service zu niedrigen Preisen locken sie nun mit einer urdeutschen Qualität: Zuverlässigkeit. Denn ihre Belegschaft streikt fast nie. Weil sie es de facto nicht darf, weil hinter den Orient-Airlines Regime stehen, die reibungslosen Flugbetrieb über Arbeitnehmerrechte stellen. Mit Demokratie hat das wenig zu tun. Die Lufthansa muss in diesem Wettbewerb bestehen.

Offiziell hat Cockpit gegen Einschränkungen der Vorruhestandsregelung gestreikt. Hinter den Kulissen will die Gewerkschaft den Aufbau von Eurowings bremsen. Lufthansas Low-Cost-Sparte ist der verzweifelte Versuch von Vorstandschef Carsten Spohr, Kosten zu senken, um mit den Orient- und Billigfliegern mithalten zu können. Traumgehälter à la Lufthansa von bis zu 255 000 Euro im Jahr werden die Kapitäne bei Eurowings nicht mehr bekommen. 130 000 Euro Grundverdienst plus Zulagen sind aber auch hier möglich.

Verabschieden sich die Piloten nicht von einigen Beständen, geht es der Lufthansa über kurz oder lang an die Existenz.

ANZEIGE

LINKTIPPS

www.zeit.de/linktipps

Abstammungstests

ABSTAMMUNGSGUTACHTEN
DNA-Vaterschaftstest 256,00 €
Tel.: 06131/720620
www.galantos.de

Bauen

Verzeichnis für Architekten,
Ingenieure + Sachverständige
www.bundesliste.de

Beauty & Kosmetik

Kostbarkeiten der Provence
Peeling, Körperöl, Badesalz
www.provence-onlineshop.com

Fernreisen



ANDES AUSTRALES CHILE - REISEN
Dr. R. Hirschfelder
Mit uns Chiles spektakuläre
Naturlandschaften wahrhaftig
erleben. KLEINE GRUPPEN
www.andes-australes.com

Garten

ALBRECHT HOCH PFLANZENVERSAND
Blumenzwiebeln und Stauden
www.albrechthoch.de

Genuss- & Wellnessreisen

Sommer-Landurlaub ab 444,- €/Wo
Welln.-Genuss-Resort/Rh./Mosel
www.hotel-heinz.de

Geschenkideen



Festgehaltene Erinnerungen!
10-Jahres-Kalender für Erlebnisse,
Termine und Entwicklungen 2016-2025.
Datert, Rindsleder. Tel. 02505/9308-0
www.jahresweiser.de

Gesundheit

Erfolg kann Jetzt! beginnen
HYPNOPRAXIS BREBURDA
individuell und anhaltend
Verändern und verbessern Sie sich nachhaltig und damit Ihre gesamte Situation! Fachkund. Hilfe in allen Lebensbereichen
www.hypno-balance.de

GESUNDHEIT & SELBSTMANAGEMENT

Ausgewählte Bücher / Programme
www.gk-quest.de/shop

ZAHNPFLEGE AUF HOHEM NIVEAU!

Neben hochwertigen Markenprodukten haben wir spez. Artikel für Zahnersatz u. Implantate
www.zahnputzladen.de

Interieur

CADEAU WOHNACCESSOIRES
Dekoration für Haus & Garten
www.cadeau-home.de

Internet

Hilfreiche Tipps im Netz!
von A bis Z unter
www.zeit.de/linktipps

Kulturreisen

...WO DER URLAUB zum Gedicht wird...
Tel.: 0711 / 23 678 13
www.literaturferien.de

Kunst & Antiquitäten

RESTAURIEREN - REPARIEREN
von Glas-Porzellan-Keramik
www.dieporzellanwerkstatt.de



Friedrich Höfer Bildhaueratelier
- Die zeichnerische Figur - organisch und konstruktiv gebildet
Holzschnitt Bronze Stein
www.friedrich-hoefers.de

Lifestyle

SCHUHVIDU.....
Fachhandel für Arche Schuhe
www.arche-schuhe.com

Möbel

Familienbetten,
Betten nach Maß
www.bodenseemöbel.de

Möbel aus aller Welt für drinnen und draußen

Mode
SCHÖNE MODE AUS NATURFASERN
Ökologisch - Modisch - Fair
www.maas-natur.de

Musik

VINOOL.COM
Wir kaufen Ihre Schallplatten!

Schallplatten - Ankauf gebraucht/neu, Top-Preise
Einfach und bequem: Titel eingeben und sofort Angebot erhalten. Keine Versandkosten, sehr schnelle Auszahlung.
www.vinool.com

FREUDE AN KLASSISCHER MUSIK
33 Jahre Musikseminare
Schw.-wald, Köln, Ulm, Schweiz
www.musikseminare.de

MUSIKNOTEN, FERNKURSE,
Harmonielehre. T: 040-811585
www.schellmusic.de

Nachhilfe
MATHE-ABI?
Intensivkurse bundesweit
5 Tage • 139 €
zeit.de/mathe-abi
ZEIT.de SCHÜLERCAMPUS

NACHHILFE ONLINE BUNDESWEIT
IN LATEIN UND DEUTSCH
www.lateinzeit.jimdo.com

Naturheilkunde
AYURVEDA - WELLNESS & MEDIZIN
Artikel, Videos, Branchenbuch
www.ayurveda-portal.de

Online Shopping
Wäsche zum Verlieben in gr. Auswahl auch extralang und Übergrößen
www.HERMKO.de

Kataloge kostenlos bestellen!
Stöbern Sie in Angeboten aus Mode, Reise, Design & Kulinarik
www.zeit.de/kataloge

Outdoorsport



Tentipi - nordische Tipis Himmelszelt...
größte Qualität für große Abenteuer, für Familienurlaub und Extremexpedition.
Outdoor-Ausrüstung -> finest equipment.
www.absolut-canoes.de



Krafttraining im Freien mit KÜCK FITNESS
Unsere Trainingsgeräte ermöglichen ein effektives, vollständiges und funktionelles Krafttraining für Jung&Alt
www.kuck-fitness.de

Reisen

AusZEIT im Gutshaus/Gästehaus
Erholung an der Mecklenburger Seenplatte
www.gutshaus-zietitz.de

Im Rheinland-Urlaub-Natur-Resort 02624/9430359
www.genusswellness.de

Schmuck
Edelstein- und Silberschmuck individuell und immer anders
www.schmuckbeere.de

Senioren
Professionell vorbereiten auf den Ruhestand. Seminare in München, Hannover + Frankfurt
www.lebensperspektiven50plus.de

Sport & Freizeit
Segelnachrichten von Seglern für Segler
www.web&sail.de

Sprachen

BILDUNGURLAUB IN POLEN
in der Sprachschule Sapot
www.ssp.edu.pl

Verlage

Wissen zum Hören: Geschichte, Literatur, Philosophie bei
www.auditorium-maximum.de

Weine & Spirituosen

Zu den besten Wein-Kellereien
in Italien über die
www.wein-autobahn.de

9 - GENERATIONEN WEINBAU
Weingut Adam Müller Leimen
www.weingut-adam-mueller.de

DIE Online Weinhandlung
für charakterstarke Weine.
www.bio-wein-online.com

KÖSTLICHES AUS DEM SÜDEN
mediterrane Weine u. Feinkost
www.bodega-andaluzia.com

Zu den besten Wein-Kellereien
in Italien über die
www.wein-autobahn.de

Wellness & Entspannung
Bürsten aus Handarbeit für Körper- und Haushaltspflege
www.buerstenhaus.de

Genießer-Wochenende 4* S
ZÜ / tägl. Menü ab 240 € p.P.
SPA-Komfort-Resort/Rheinland
www.hotel-heinz.de

Wohnen
Antike Kachelöfen krisensicher und CO2-neutral wertbeständig und schön Aufbau mit Glaslure möglich
www.omaskachelofen.de

HELFE SIE VÖGEL RETTEN!
Unsichtbare Vogelschutzfolie
www.vogelglas.de

Kontakt für Anzeigenkunden
030 / 260 68 530
TVM GmbH, Ihr Ansprechpartner für Beratung und Verkauf.

Exklusiv-Auktion

- Startpreis: Ab 50% unter Listenpreis
- Laufzeit: Nur 10 Tage!
- Steigern Sie mit! Ab heute unter:

ZEIT.DE/AUKTION

Metallfreies Massivholzbett BioBett Model Dresden
Ein Schlaftraum aus rot kerniger Buche-im metallfreien Massivholzbett Dresden können Sie gesund schlafen und erholt erwachen. Ihre ganz persönliche Ruheinsel mit einer Liegefl. von 180x200 cm! Das metallfreie Bett wird in der Thüringer Schreinerei mit viel Liebe zum Detail angefertigt. Die Lieferung erhalten Sie zerlegt. Der Aufbau ist dank des innovativen Stecksystems kinderleicht und ohne Werkzeug möglich. Das Angebot gilt für das Bett, ohne Matratzen/Lattenrost/Betwaren.

Dank einer innovativen Verbindung sind wir in der Lage stabile und quietschfreie Betten ohne die Verwendung von Metallen her zu stellen. Unsere metallfreien Betten sind enorm stabil und binnen kurzer Zeit auf- und abgebaut. Im Gegensatz zu den üblichen Verbindungen, leidet die Stabilität der metallfreien Betten nicht unter dem Auf- und Abbau.

Startpreis: **800,00 €** Stückzahl: **1** Online-ID: **2052**
Ladenpreis: **1.600,00 €**



BEISPIELABBILDUNG

Anbieter:
BioBett Tischlerei
www.biobett.com



Fehlt Ihnen jemand?

Jetzt Kontaktanzeige aufgeben unter zeit.de/kennenlernen.
☎ 040/3280-5366



zeit.de/kennenlernen **DIE ZEIT**